

309144-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Organisation von einem Architektenwettbewerb – Erkelenz, Fünf Dörfer;
Wettbewerbssteuerer

OJ S 87/2026 06/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH

E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erkelenz, Fünf Dörfer; Wettbewerbssteuerer

Beschreibung: Die Stadt Erkelenz plant im Rahmen der Revitalisierung der fünf Dörfer Keyenberg, Kuckum, Unterwestrich, Oberwestrich und Berverath am Tagebaurand Garzweiler die städtebauliche Entwicklung der Ortsmitte Keyenbergs. Ziel ist es, die Dorfmitte zukunfts-fähig neu zu gestalten, ihre besondere Bedeutung als zentraler Raum der zurückgewonnenen Dörfer zu stärken und damit einen identitätsstiftenden Ort zu schaffen, der maßgeblich zur (Wieder-)Belebung der Dörfer sowie zur Erfüllung wesentlicher Funktionen einer lebenswerten Dorfmitte im ländlichen Raum beiträgt. Auf Grundlage der bisherigen Planungen plant die Stadt Erkelenz dazu die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs: Ziel ist es, eine qualitativ hochwertige und zukunftsorientierte städtebauliche Entwicklung zu fördern und hierfür die bestmöglichen planerischen Konzepte zu gewinnen. Hier ausgeschrieben ist die Wettbewerbssteuerung.

Kennung des Verfahrens: 192a710c-5da9-413b-838a-cf19656ed408

Interne Kennung: SP26-022

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71230000 Organisation von einem Architektenwettbewerb

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stadt Erkelenz, Ortsteil Keyenberg

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YM3YT869AS6N# 1. Kommunikation Fragen werden ausschließlich über diese Vergabepattform beantwortet. Mündliche /Telefonische Anfragen oder Anfragen per Post oder E-Mail können aus Gründen der Dokumentationspflicht und der Gleichbehandlung nicht beantwortet werden. Sofern die Antworten auf Fragen für alle Bewerber/Bieter von Interesse sein können, werden sie in anonymisierter Form allen Bewerbern/Bietern zur Verfügung gestellt. 2. Einreichung Unterlagen Die Unterlagen sind ausschließlich digital bis zur genannten Frist einzureichen. Teilnahmeanträge/Angebote, die verspätet eingehen, können nicht berücksichtigt werden. 3. Elektronisches Verfahren Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein vollständig elektronisches Verfahren. Bitte verwenden Sie für den Upload Ihrer Unterlagen ausschließlich den eingerichteten Submissionskanal der Vergabepattform. Die Unterlagen dürfen in keinem Falle per Mail oder über die Kommunikationsplattform des Vergabemarktplatzes zugesendet werden, da diese so nicht ordnungsgemäß submittiert werden können. Bei Verstößen gegen den vorgeschriebenen Weg der Einreichung der Unterlagen, führt dies zum sofortigen formalen Ausschluss. 4. Begrenzung der Bewerber für Angebotsaufforderung Die Zahl der für eine Angebotsabgabe zugelassenen Bieter wird auf die max. 5 wertungsbesten Bewerber beschränkt. Sollten mehr als 5 formal korrekte sowie vollständige Teilnahmeanträge, die alle Eignungskriterien erfüllen, eingereicht werden, entscheidet das Los. Darüber hinaus wird das Vergabeverfahren entsprechend § 51, Abs. 3 VgV nach erfolgtem Teilnahmewettbewerb auch dann durch Eröffnung einer Angebotsphase fortgeführt, wenn weniger als 3 geeignete Bewerber nach Prüfung und Auswertung aller Teilnahmeanträge vorliegen. Es werden dann die vorhandenen geeigneten Bewerber, deren Bewerbungen zulässig sind, zur Angebotsabgabe aufgefordert. 5. Zahlungsbedingungen: Da die zu vergebende Leistung durch Fördermittel unterstützt wird, ist die Übersendung einer Rechnungskopie (elektronisch) an die Starke Projekte GmbH zwingend erforderlich. Zahlungen werden abweichend von § 17 Abs. 1 VOL/B unter Berücksichtigung der monatlichen Mittelabrufe von Fördergeldern nach Maßgabe des Folgenden geleistet: Prüfbar und fällige Rechnungen, die bis zum 15. eines Monats eingegangen sind, werden in den Mittelabruf des laufenden Monats aufgenommen und nach Möglichkeit im Folgemonat ausbezahlt. Später eingereichte prüfbar und fällige Rechnungen werden in den Mittelabruf des Folgemonats aufgenommen und entsprechend in dem darauf folgenden Monat nach Möglichkeit ausbezahlt. Maßgeblich ist das Datum des tatsächlichen Rechnungseingangs. Falls Abschlagsrechnungen vereinbart sind, erfolgt die Zahlung auf Antrag gemäß § 17 Abs. 2 VOL/B in angemessenen Fristen, bei denen für die Fälligkeit der Zahlung der Mittelabruf von Fördergeldern, über die die beauftragte Leistung mitfinanziert wird, Berücksichtigung findet. § 17 Abs. 3 bis 5 VOL/B bleibt unberührt. 6. Sonstiges Der öffentliche Auftraggeber behält sich vor, die Ausführung des Auftrages in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses den Bietern anzutragen, die im Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der zuvor beauftragte Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus anderen Gründen endgültig ausfällt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erkelenz, Fünf Dörfer; Wettbewerbssteuerer

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist die Betreuung und Steuerung eines städtebaulichen Wettbewerbsverfahrens gemäß RPW 2013. Geplant ist ein einphasiger, nichtoffener Wettbewerb mit 15 teilnehmenden Büros gemeinschaften. Der Wettbewerbssteuerer begleitet die Auftraggeberin, die Stadt Erkelenz, bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Verfahrens. Dabei sind sämtliche Vorgaben der RPW 2013, der VgV sowie die förderrechtlichen Anforderungen des Strukturwandelförderprogramms des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen einzuhalten. Die Aufgabe umfasst insbesondere die inhaltliche, organisatorische und formale Durchführung des gesamten Wettbewerbsprozesses, einschließlich der Erstellung der Auslobungsunterlagen, der Kommunikation mit den Beteiligten, der Organisation und Nachbereitung von Terminen und Kolloquien, der digitalen Abwicklung über eine Vergabeplattform NRW sowie der Dokumentation und Aufbereitung der Ergebnisse für das nachfolgende Verhandlungsverfahren. Die Auflistung und detaillierte Darstellung der anzubietenden Leistungen sind dem beigefügten Leistungsverzeichnis zu entnehmen. Darin enthalten sind folgende Bausteine: ? Allgemeine Verfahrensorganisation ? Organisation und Durchführung Präsenztermine ? Erstellung der Auslobungsunterlagen ? Veröffentlichung des Verfahrens ? Bewerbungsverfahren, Teilnehmerauswahl ? Einleitung des Wettbewerbsverfahrens ? Auswertung und Vorprüfung der eingereichten Arbeiten ? Abschluss des Verfahrens ? Durchführung des anschließenden Verhandlungsverfahrens ? Option: Konzeption, Organisation und Moderation eines Beteiligungsformates sowie Aufbereitung und Integration der Ergebnisse in das Verfahren
Interne Kennung: SP26-022

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71230000 Organisation von einem Architektenwettbewerb

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: - Konzeption, Organisation und Moderation eines Beteiligungsformates sowie Aufbereitung und Integration der Ergebnisse in das Verfahren - Mitwirkung an Pressetermin u. Ausstellung der Ergebnisse - Organisation einer digitalen öffentlichen Ausstellung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stadt Erkelenz, Ortsteil Keyenberg

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# I. Die Beschaffung erfolgt durch die Starke Projekte GmbH im Namen und auf Rechnung der Stadt Erkelenz,

Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz __ __ __ II. Die Zuschlagskriterien umfassen: - - 1) - -

BÜROSTRUKTUR* --> Büroorganisation/Organigramm, Personaleinsatzplanung, Qualifikation /Erfahrung Projektteam, Vertretungen/Redundanzen (15% Gewichtung) | | | - - 2) - -

AUFGABENVERSTÄNDNIS, KONZEPTION, HERANGEHENSWEISE, EINBEZIEHEN DER NACHHALTIGKEITSKRITERIEN* (30% Gewichtung) | | | - - 3) - - PROJEKT- UND

PROZESSORGANISATION* --> Projektabläufe/Zuständigkeiten/Schnittstellen, Steuerung von Terminen/Qualität/Kommunikation/Risiken, Koordination durch Instrumenten-

/Methodeneinsatz, Remote-/Präsenzarbeit (25% Gewichtung) | | | - - 4) - - Preis (30%

Gewichtung) *Bei Bietergemeinschaften sollte auf die jeweilige Aufgabenverteilung und Zusammenarbeit eingegangen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Der Wettbewerbssteuerer hat bei der Betreuung des Wettbewerbs die Aufgabe darauf zu achten, dass die Nachhaltigkeitsaspekte (Innovation, soziale, Umwelt- und Qualitätsaspekte) Eingang in die Auslobung finden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft , Anpassung an den Klimawandel, Klimaschutz, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2) Bewerberformular einschl. Teilnahmeantrag sowie allen geforderten Erklärungen und Nachweisen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Formular 523_EU Eigenerklärungen Sanktionspaket (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: I. Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung - Nachweis einer gültigen Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von - 500.000 Euro für Personenschäden und - 500.000 Euro für Sach- und Vermögensschäden jeweils 2-fach maximiert. Nachweis nicht älter als 6 Monate zum Stichtag 01.10.2025 Alternativ kann per Eigenerklärung im Bewerberformular bestätigt werden, dass ein geforderter Versicherungsschutz spätestens zum Zeitpunkt einer Beauftragung vorgelegt wird, falls zum Abgabezeitpunkt der Bewerbung nicht vorhanden.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: II. Zugangsvoraussetzungen (technisch) - Mindestanforderung: Der alleinige Bewerber oder die Bergergemeinschaft muss/müssen über einen Zugang zu einer digitalen Vergabepattform für öffentliche Ausschreibungen zur Abwicklung elektronischer Vergabeverfahren verfügen und diese bedienen können.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.A. Anzahl Mitarbeiter*innen - Der alleinige Bewerber oder die Bergergemeinschaft muss/müssen mindestens 2 Projektleiter*innen und 2 weitere Projektmitarbeiter*innen beschäftigen (vollzeitäquivalent). Nachweis per Eigenerklärung durch Eintragung im Bewerberformular in Blatt 2.1 "Leistungsfähigkeit"

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.B. Qualifikation - Projektverantwortliche/r: Abschluss /Fachrichtung - Mindestanforderung: Benennung von 1 projektverantwortlichen Person (mind. 5 Jahre in Projektleitung) mit geeignetem Bildungsabschluss. Nachweis per geeignetem (Fach-)Hochschulabschluss (z.B. Architektur oder vergleichbar) und Nachweis der Mitgliedschaft in einer Architektenkammer. Angaben zur Qualifikation sind als Eigenerklärung im Bewerberformular im Blatt 2.2 "Qualifikation" einzutragen. Studienabschluss und Kammermitgliedschaft sind als Belege jeweils beizufügen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.B. Qualifikation - Projektverantwortliche/r: persönl. Referenzen - Mindestanforderung: Die Projektleitung und/oder stellvertretende Projektleitung weist mindestens 3 Referenzprojekte der Betreuung eines städtebaulichen Realisierungswettbewerbs gem. RPW 2013 nach, die sie verantwortet hat; Verfahrensabschluss muss ab 01.01.2019 erfolgt sein. Nachweise durch Beilage einer Projektdarstellung (Projektname, Ort der Ausführung, Auftraggeber, Durchführungszeitraum, kurze inhaltliche Beschreibung, Bilder) pro Referenz, min. 1 DIN A4 Seite und max. 2 DIN A4 Seiten. Einträge zu Referenzen sind im Bewerberformular im Blatt 2.3 "Referenzen" vorzunehmen, Projektdarstellungen müssen zudem als Belege beigefügt werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.C. Qualifikation - Projektverantwortliche/r: Berufserfahrung - Die Projektleitung muss mindestens über 5 Jahre Berufserfahrung in verantwortlicher Projektleitungsfunktion verfügen. Darüber hinaus kann der alleinige Bewerber

oder die Bewerbergemeinschaft durch Angabe der Berufsjahre der verantwortlichen Projektleitung Eignungswertungspunkte erlangen. Angaben zur Berufserfahrung (in Jahren) sind als Eigenerklärung im Bewerberformular im Blatt 2.2 "Qualifikation" einzutragen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.B. Qualifikation - stellv. Projektverantwortliche/r: Abschluss/Fachrichtung - Mindestanforderung: Benennung von 1 stellv. projektverantwortlichen Person (mind. 3 Jahre Berufserfahrung) mit geeignetem Bildungsabschluss. Nachweis per geeignetem (Fach-)Hochschulabschlusses (z.B. Architektur oder vergleichbar). Angaben zur Qualifikation sind als Eigenerklärung im Bewerberformular im Blatt 2.2 "Qualifikation" einzutragen. Nachweis über den Studienabschluss ist als Beleg beizufügen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.C. Qualifikation - stellvertretende/r Projektverantwortliche/r: Berufserfahrung - Die stellvertretende Projektleitung muss mindestens über 3 Jahre Berufserfahrung nach Ausbildungsabschluss verfügen. Darüber hinaus kann der alleinige Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft durch Angabe der Berufsjahre der stellvertretenden Projektleitung Eignungswertungspunkte erlangen. Angaben zur Berufserfahrung (in Jahren) sind als Eigenerklärung im Bewerberformular im Blatt 2.2 "Qualifikation" einzutragen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.D. Referenz "Städtebaulicher Realisierungswettbewerb" - Nachweis von mind. 1 (und max. bis zu 3) Referenzprojekten einer Betreuung eines städtebaulichen Realisierungswettbewerbs gem. RPW 2013. - Verfahrensabschluss bei gültigen Referenzen erfolgte ab 01.01.2019. Nachweis durch Eintrag im Bewerberformular in Blatt 2.3 "Referenzen". Zudem Beilage einer Projektdarstellung (Projektname, Ort der Ausführung, Auftraggeber, Durchführungszeitraum, kurze inhaltliche Beschreibung, Bilder) pro Referenz, mind. 1 DIN A4 Seite und max. 2 DIN A4 Seiten.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.D. Referenz 1 - Jede eingereichte wertbare Referenz (max. 3) kann nach folgendem Wertungsmaßstab zusätzlich Punkte für die Eignungswertung erzielen: --> Art des Auftraggebers: öffentlicher Auftraggeber: ... 3 Punkte; --> Gesamtfläche Wettbewerb: größer/gleich 2,5 Hektar: ... 3 Punkte; --> Vergleichbarkeit Aufgabenstellung: Es handelt sich um eine interdisziplinäre Planungsaufgabe mit freiraumplanerischen, verkehrstechnischen und städtebaulichen Merkmalen: ... 3 Punkte; Für wertbare Referenzen gelten die Anforderungen aus Kriterium II.D. Referenz "Städtebaulicher Realisierungswettbewerb"
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.D. Referenz 2 - Jede eingereichte wertbare Referenz (max. 3) kann nach folgendem Wertungsmaßstab zusätzlich Punkte für die Eignungswertung erzielen: --> Art des Auftraggebers: öffentlicher Auftraggeber: ... 3 Punkte; --> Gesamtfläche Wettbewerb: größer/gleich 2,5 Hektar: ... 3 Punkte; --> Vergleichbarkeit Aufgabenstellung: Es handelt sich um eine interdisziplinäre Planungsaufgabe mit freiraumplanerischen, verkehrstechnischen und städtebaulichen Merkmalen: ... 3 Punkte; Für wertbare Referenzen gelten die Anforderungen aus Kriterium II.D. Referenz "Städtebaulicher Realisierungswettbewerb"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.D. Referenz 3 - Jede eingereichte wertbare Referenz (max. 3) kann nach folgendem Wertungsmaßstab zusätzlich Punkte für die Eignungswertung erzielen: --> Art des Auftraggebers: öffentlicher Auftraggeber: ... 3 Punkte; --> Gesamtfläche Wettbewerb: größer/gleich 2,5 Hektar: ... 3 Punkte; --> Vergleichbarkeit Aufgabenstellung: Es handelt sich um eine interdisziplinäre Planungsaufgabe mit freiraumplanerischen, verkehrstechnischen und städtebaulichen Merkmalen: ... 3 Punkte; Für wertbare Referenzen gelten die Anforderungen aus Kriterium II.D. Referenz "Städtebaulicher Realisierungswettbewerb"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3YT869AS6N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3YT869AS6N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 26/05/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3YT869AS6N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unvollständige Teilnahmeanträge, insbesondere solche ohne die geforderten Erklärungen bzw. Nachweise, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Die Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag/dem Angebot abzugeben bzw. vorzulegen. Die Auftraggeberin behält sich jedoch vor, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, Unterlagen wie Erklärungen und Nachweise, die zur Bewertung der Eignung / der Angebote benötigt werden, gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe die Unterlagen "Hinweisblatt zum Verfahren" sowie "Leistungsbeschreibung".

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungen werden abweichend von § 17 Abs. 1 VOL/B unter Berücksichtigung der monatlichen Mittelabrufe von Fördergeldern nach Maßgabe des Folgenden geleistet: Prüfbare und fällige Rechnungen, die bis zum 15. eines Monats eingegangen sind, werden in den Mittelabruf des laufenden Monats aufgenommen und nach Möglichkeit im Folgemonat ausbezahlt. Später eingereichte prüfbare und fällige Rechnungen werden in den Mittelabruf des Folgemonats aufgenommen und entsprechend in dem darauf folgenden Monat nach Möglichkeit ausbezahlt. Maßgeblich ist das Datum des tatsächlichen Rechnungseingangs. Falls Abschlagsrechnungen vereinbart sind, erfolgt die Zahlung auf Antrag gemäß § 17 Abs. 2 VOL/B in angemessenen Fristen, bei denen für die Fälligkeit der Zahlung der Mittelabruf von Fördergeldern, über die die beauftragte Leistung mitfinanziert wird, Berücksichtigung findet. § 17 Abs. 3 bis 5 VOL/B bleibt unberührt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gem. § 160 Abs. 3 GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Starke Projekte GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Starke Projekte GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH
Registrierungsnummer: HRB 95281
Postanschrift: Hansaallee 299
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40549
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw
Telefon: +49 21154234810
Fax: +49 21154238430
Internetadresse: <https://www.baulandleben.nrw/starke-projekte>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 251411-0
Fax: +49 251411-2165
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3d55403b-e90d-4177-9352-83d1efbc14a7-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

In Folge von Bieterhinweisen, dass im Bereich der Eignungskriterien eine mögliche Hürde zur Teilnahme am Verfahren für junge und/oder kleinere Unternehmen besteht, wurde eine Anpassung eines Eignungskriteriums vorgenommen. Das Kriterium zum Nachweis der hinreichenden Qualifikation der eingesetzten Projektleitung - die namentlich benannt werden muss - wird ausgeweitet, sodass es möglich wird neben Referenzen der/des Projektleiters*in auch Referenzen der/des stellvertretenden Projektleiters*in einzureichen, um die Mindestanforderungen an die Eignung zu erfüllen. Im Zuge dieser Änderung wurden sodann außerdem Verfahrensfristen angepasst und Unterlagen überarbeitet.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: - Die Mindestanforderung für das Eignungskriterium aus dem Bereich Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen: "III.B. Qualifikation - Projektverantwortliche/r: persönl. Referenzen" wird geändert. Gegenüber der ursprünglichen Version, wonach zur Eignung ausschließlich von der Projektleitung der Nachweis von drei persönlichen Referenzen über die Betreuung eines städtebaulichen Realisierungswettbewerbs gem. RPW 2013 gefordert waren, erfolgt nun folgende Anpassung: Zur Eignung im Kriterium III.B. ist nunmehr der Nachweis von 3 Referenzprojekten einer Betreuung eines städtebaulichen Realisierungswettbewerbs sowohl durch die PROJEKTLEITUNG als auch durch die STELLVERTRETENDE PROJEKTLEITUNG zugelassen. Die übrigen bekanntgemachten Anforderungen (Verfahrensabschluss ab 01.01.2019, Nachweise durch Beilage von Projektdarstellungen) bleiben unverändert bestehen. - Die Verfahrensfristen werden angepasst, um unter den geänderten Eignungskriterien eine verlängerte Abgabe von Teilnahmeanträgen zu ermöglichen. Neue Frist zur Einreichung von Teilnahmeanträgen: -> 13.05.2026, 11 Uhr. (vormals: 05.05.2025, 11 Uhr) Neuer Termin (späteste) Angebotsaufforderung: -> 26.05.2026. (vormals: 18.05.2026) Neuer Termin Angebotsfrist: -> 23.06.2026, 11 Uhr. (vormals: 15.06.2026, 11 Uhr) -> Zuschlags-/Bindefrist: 27.07.2026. (vormals: 20.07.2026) - es wurden durch die Anpassung des Eignungskriteriums geänderte Unterlagen bereitgestellt. Aktualisiert wurden die Unterlagen -> Bewerberformular (von Bewerbern auszufüllen und einzureichen) -> Eignung (zur Information interessierter Bewerber über die zugrundeliegenden Eignungskriterien)
Änderung der Auftragsunterlagen am: 05/05/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 612d1690-a9c6-44f5-b12f-c248ebd0869b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/05/2026 12:27:42 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 309144-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 87/2026

Datum der Veröffentlichung: 06/05/2026